

Die Festigkeit im Bitten formt das Leben des Gutes, um das gebeten wird.

Dein unaufhörliches Bitten um das Reich Meines Göttlichen Willens bildet Sein Leben in dir. Dein ständiges 'Ich liebe Dich' bildet das Leben Meiner Liebe in dir.

„Meine Tochter,

die Festigkeit im Bitten formt das Leben des Gutes, um das gebeten wird.

Es disponiert die Seele, das Gut zu empfangen, das sie will.

Es bewegt Gott, die Gabe zu geben, um die gebeten wird.

Mehr noch: mit so vielen wiederholten Akten und Gebeten,

- welche die Seele verrichtet hat,

hat sie in sich selbst

-das Leben,

-die Übung und

-die Gewohnheit des Guten gebildet,

um das sie bittet.

Gott wird, besiegt durch die Festigkeit im Bitten, der Seele das Geschenk geben.

Und da Er in dem Geschöpf findet:

-das Leben der Gabe, die Gott ihm gibt – kraft der wiederholten Akte des Geschöpfes wird sich das Gut, um das gebetet wurde, in Natur verwandeln.

Auf eine Art, dass das Geschöpf sich selbst als Besitzer fühlen wird und als siegreich

Da es sich selbst in das Geschenk, das es empfangen hat, umgewandelt fühlen wird.

So bildet dein *unaufhörliches Bitten um das Reich Meines Göttlichen Willens*

- Sein Leben in dir.

Und dein ständiges *'Ich liebe Dich'* bildet **das Leben Meiner Liebe in dir.**

Da Ich beide Geschenke dir übergeben habe, fühlst du in dir selbst,

als ob deine eigene Natur nichts anderes empfinden würde

-als **die belebende Kraft Meines Willens und Meiner Liebe.**

Die Beständigkeit im Bitten ist die Versicherung, dass die Gabe dir gehört.

Und indem du für alle um das Reich Meines Göttlichen Willens bittest, ist es das Vorspiel, damit die anderen dieses große Geschenk Meines Höchsten Fiat empfangen können.

Deshalb: **setze dein Akte fort und werde nicht müde.**”